

101 09.02.12

Soziales: Mercedes-Benz und Möbelhaus Segmüller spenden

Rotes Kreuz erhält Transporter

Die Idee ist einfach: Großmärkte und Geschäfte spenden Lebensmittel, die noch in Ordnung sind, aber nicht mehr im Handel verkauft werden dürfen, an Tafel-Organisationen. Die sammeln die Waren ein und geben sie für wenig Geld an Bedürftige weiter. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Mannheim betreibt in seinem Kreisverbandsgebiet fünf solcher Tafelläden. Jetzt hat es dafür weitere Unterstützung bekommen. Die Mercedes-Benz-Niederlassung Mannheim und das Mannheimer Möbelhaus Segmüller haben einen 70 000 Euro teuren Transporter gespendet.

Rund 160 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter des DRK unterstützen das Tafel-Projekt seit Jahren, versorgt werden täglich über 5500 Haushalte mit rund zehn Tonnen Lebensmitteln. Doch das kostet nicht nur Geld, auch Sachspenden

sind nötig. „Wer helfen will, muss mobil sein“, wissen Hans-Peter Immel, Direktor der Mercedes-Benz-Niederlassung, und Segmüller-Geschäftsleiter Sascha Kaminski. Die beiden Unternehmen haben sich zusammengetan und dem DRK-Kreisverband einen Sprinter 313 CDI mit Kühlkoffer gespendet.

Mercedes-Benz ist seit Jahren einer der Hauptsponsoren der Tafeln. „Hand in Hand für eine gute Sache“, erklärt Immel das Sponsoring-Konzept seines Unternehmens. Die Ausstattung der Fahrzeuge sei speziell auf die Bedürfnisse der Tafeln angepasst und technisch auf dem neuesten Stand.

„Wir freuen uns sehr für die Menschen, denen wir damit helfen können“, so DRK-Kreisgeschäftsführer Stefan Lob. „Wir machen das ja nicht zum Selbstzweck, sondern weil der Bedarf da ist.“ *bst*



Bei der Fahrzeugübergabe: Hans-Peter Immel (l.) und Sascha Kaminski (Zweiter v. l.) mit Uwe Mauch, Stefan Lob, Viktor Opelka und Igor Davidenko (v. l.) vom DRK. BILD:BST